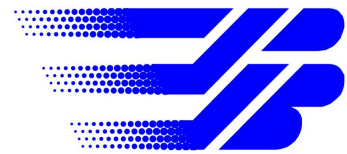


# PRO BAHN München

Gemeinnütziger Fahrgastverband



PRO BAHN, Agnes-Bernauer-Platz 8, 80687 München

Landeshauptstadt München  
Herrn Oberbürgermeister Reiter  
per E-Mail

**PRO BAHN**  
**Regionalverband Oberbayern e.V.**  
**Stadt- und Kreisgruppe München**  
Agnes-Bernauer-Platz 8  
80687 München  
Tel.: 089 / 53 00 31  
Fax: 089 / 53 75 66  
muenchen@pro-bahn.de  
<http://www.pro-bahn.de/muenchen/>

München, 5. Februar 2016

## Weiterentwicklung des MVV-Tarifs

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Ende des vergangenen Jahres gab es verschiedene Zeitungsartikel über eine geplante MVV-Tarifreform. So berichtete die Süddeutsche Zeitung: „Bis spätestens Mitte Januar sollen nun Fachbüros mit der Erarbeitung eines Grobkonzeptes beauftragt werden. Dieses soll bis Ende 2016 vorliegen.“ [1]

Unter anderem im Kurier Ebersberg war zu lesen: „Die Gesellschafterversammlung hat kürzlich die Machbarkeitsstudie beauftragt, 2016 soll konkret an den Themen gearbeitet werden, auch unter Beteiligung der Fahrgastverbände.“ [2]

Zusätzlich gibt es Anträge und Beschlüsse aus dem Münchner Stadtrat:

- Weiterentwicklung des MVV-Gemeinschaftstarifs (Stadtratsvorlage vom 26.10.2015)  
<http://www.ris-muenchen.de/RII/RII/DOK/SITZUNGSVORLAGE/3891104.pdf>
- MVV 2.0 -Tarifsystem neu denken! (Stadtratsantrag vom 7.2.2014)  
<http://www.ris-muenchen.de/RII/RII/DOK/ANTRAG/3243558.pdf>

Der oben genannte Antrag vom 7.2.2014 lautet im Kern: „Der Oberbürgermeister legt dem Stadtrat eine mit der MVG, den Gremien der EMM und der Planungsregion 14 sowie den Verkehrs- und Fahrgastverbänden abgestimmten Entwurf für ein weiterentwickeltes Tarifsystem des Münchner Verkehrsverbundes (MVV) vor.“

Der Antrag wurde am 8.12.2015 vom Ausschuss für Arbeit und Wirtschaft beschlossen und am 16.12.2015 von der Vollversammlung des Stadtrats bestätigt. Laut Beschluss ist damit der Antrag aus 2014 „geschäftsmäßig erledigt“.

Im Gegensatz zu diesen Aussagen lag uns als Fahrgastverband PRO BAHN, Regionalverband Oberbayern e.V., bisher kein Entwurfsdokument für einen weiterentwickelten MVV-Tarif vor. Wir bitten Sie daher um eine Stellungnahme, ob und wie wir als Fahrgastverband in die Weiterentwicklung des MVV-Tarifs eingebunden werden sollen, bzw. zu welchem Zeitpunkt uns ein „Grobkonzept“ oder die Ergebnisse einer „Machbarkeitsstudie“ vorgelegt werden sollen.

Um Konflikte schon im Ansatz zu vermeiden, würden wir es begrüßen, in einem möglichst frühen Stadium in die Konzeptarbeit eingebunden zu werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Andreas Barth  
(Leiter Kreisgruppe München)

[1] <http://www.sueddeutsche.de/muenchen/1.2768143>

[2] <http://www.wochenanzeiger.de/article/171233.html>